

19. Wahlperiode

## **Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Heiko Melzer (CDU)**

vom 23. November 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 24. November 2022)

zum Thema:

**Umstellung von gelben Säcken auf gelbe Tonnen - wie ist der Stand?**

und **Antwort** vom 05. Dezember 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 07. Dez. 2022)

Senatsverwaltung für  
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Heiko Melzer (CDU)  
über  
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

### **A n t w o r t**

**auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/14047  
vom 23. November 2022**

**über Umstellung von gelben Säcken auf gelbe Tonnen - wie ist der Stand?**

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wann erfolgt in Spandau planmäßig die vollständige Umstellung der Wertstoffsammlung vom gelben Sack zur gelben Tonne, wie der Senat im August 2021 angekündigt hat?

Frage 3:

Erfolgt die vollständige Umstellung in den Siedlungsgebieten nach Ortsteilen oder auf einem anderen Weg und wenn ja, über welchen? Wann erfolgen die Umstellungen im Ortsteil Staaken und im Falkenhagener Feld genau?

Frage 5:

Welche Regelungen sind für die Kleingartenanlagen in Berlin, Spandau und Staaken vorgesehen? Werden dort ebenfalls gelbe Tonnen zur Verfügung gestellt?

Antwort zu 1, 3 und 5:

Für die Umstellung der Wertstoffsammlung von Sack auf Müllgroßbehälter (MGB) wurde mit den Systembetreibern (Duale Systeme) der Zeitraum ab Juli 2023 und bis Ende Oktober 2023 verabredet. Dieser Umstellungszeitraum gilt für alle Siedlungsgebiete und Anfallstellen in Berlin, bei denen derzeit die Wertstoffsammlung in Säcken erfolgt, so auch für alle Anfallstellen mit derzeitiger Sacksammlung im Bezirk Spandau. Die Koordinierung und das Ausrollen der MGB

obliegt den Systembetreibern bzw. dem beauftragten Entsorgungsunternehmen. Nach Informationen des Entsorgungsunternehmens soll die Umstellung im Vertragsgebiet BE 101, zu dem auch der Bezirk Spandau gehört, im Juli 2023 beginnen. Entsprechende Informationen werden der Öffentlichkeit bzw. den Abfallerzeugern rechtzeitig vor der Bereitstellung der Tonnen zur Verfügung gestellt.

Frage 2:

Wie ist der Stand der Vorbereitung bei und mit den privatwirtschaftlichen Betreibern des dualen Systems?

Antwort zu 2:

Nach Informationen des Entsorgungsunternehmens sollte die bedarfsgerechte Bestellung der MGB in der 30. Kalenderwoche erfolgen. Die Lieferfristen seien so abgestimmt, dass die MGB in Staffelmengen für das gebietsweise Ausrollen zur Verfügung stehen werden.

Frage 4:

Ergeben sich für die Nutzer/Anwohner aus diesem Tausch oder in der Zukunft zusätzliche bzw. neue regelmäßige Kosten?

Antwort zu 4:

Wie in der in Frage 1 angesprochenen Pressemitteilung vom 19.8.2021 vom Senat ausgeführt, wird für die Wertstofftonne weiterhin kein Entgelt erhoben. (Siehe Pressemitteilung unter: <https://www.berlin.de/sen/uvk/presse/pressemitteilungen/2021/pressemitteilung.1117926.php>).

Berlin, den 05.12.2022

In Vertretung  
Dr. Silke Karcher  
Senatsverwaltung für  
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz